

nebst dem Mannesdenkorps, in dässiger Ge-
gend, welche morgen wieder vorwärts auf-
brechen sollen.

Mannheim, vom 4. Okt.

Das franz. Armeeleib unter den Befeh-
len des Hrn. Marschalls Davoust ist dem
Vernehmen nach bei Neckarelz, vermittelst
einer dort geschlagenen Brücke, über den
Neckar gegangen, und das Hauptquartier
zuerst in Eberbach und dann in Amorbach
genommen.

Mainstrom, vom 2. Okt.

Seit der abermaligen Sendung eines fö-
niglich preussischen Adjutanten nach Peters-
burg von Berlin aus am 23ten Sept. schöpft
man wieder etwas Hoffnung zu einer Fried-
ensvermittlung.

Es ziehen auf dem linken Ufer noch im-
mer franz. Truppenabtheilungen, beson-
ders Kavallerie, hier vorbei nach dem Frän-
kischen; gestern gieng diessents auch eine
Schiffbrücke aufwärts. Ober und unter-
halb Frankfurt sind Brücken geschlagen.

Die württembergischen Landstände haben
wegen der begehrten Aushebung von 4000
Mann und Herbeischaffung von außeror-
denlichen Geldbeiträgen Gegenvorstellun-
gen gemacht.

W.S. 1805

Der 25. und 26. Militärdivision gebildet
wird, in Mainz an.

Inländische Nachrichten.

Giesen, vom 5. Okt.

Wintervorlesungen.

Theologische.

D. Bechtold, um 9 Dogmatik, um 10
über den Brief des Apostels Paulus an
die Römer.

Schulz, um 8 theologische Moral nach
seinen Lehrsätzen, um 9 über Bauers
Entwurf einer Einleitung in die Schrif-
ten des alten Testaments.

Palmer, um 8 ältere Religions- und
Kirchengeschichte nach Schröd, um 10
Dogmatik und Dogmen-Geschichte nach
Meruß, um 11 über den Brief an die
Hebräer und die kleinere paulinische Brie-
fe, um 2 Examinatorium über die Dog-
matik.

Schmidt, um 10 Dogmatik und Dog-
men-Geschichte, um 11 Kirchengeschichte
des alten Testaments. (Die öffentliche
Bibliothek wird er wöchentlich einmal um
1 Uhr öffnen.)

Zur istisch e.

D. Koch, um 9 und 11 Pandesten nach
Hessfeld, um 10 über auserlesene Stücke
des bürgerlichen und peinlichen Rechts.
D. Jaup, um 2 deutsches Privat-Recht
nach Celschow, um 3 Reichsgeschichte
nach Pütter.

D. Musäus, um 8 Staatrecht nach Püt-
ter, um 2 Lehenrecht nach Böhmer, um
3 viermal wöchentlich Praktikum, einmal
Handels- und Wechselrecht nach seinem
Lehrbuch.

D. Büchner, um 1 über das 49te Buch
der Pandesten de appellationibus, um
8 Institutionen nach Heineccius (Waldecks-
che Ausgabe) um 10 Rechtshistorie nach
Celschow. Zu einem Examinatorium
über die Pandesten ist er erbdig.

D. Grozman, um 8 peinliches Recht
nach seinem Lehrbuch, um 9 Uhr, 11 U.
und 6 Uhr über die Pandesten nach Hess-
feld.

Medicisch e.

D. Müller, um 11 Chemie, zur andern
Stunde Materia Medica nach Linée.
D. Nebel, um 1. 11. über das 7te und 8te
Buch des Celsus, die Chirurgie betref-
fend, um 8 Physiologie nach Hilden-
brandt und Naturgeschichte des Men-
schen nach Joseph, um 11 gerichtliche
Arzneikunde nach Metzger.

D. Walser, um 8 über Staatsarznei-
kunde, um 10 über die vorzüglichste Theile
der Therapie, um 1 über die Methode
Recepta zu schreiben.

Philosophische.

D. Erome, um 11 über Nationalökono-
mie, um 3 über Polizeiwissenschaft, um 4
über europäische Statistik nach Sprengel.

Walther, um 10 Forstwirtschaft, um 3
Landwirtschaft.

Schmidt, um 11 angewandte Mathe-
matik, um 12 Experimentalphysik, um 3
Alg:bra nach seinen Lehrbüchern.

D. Schäumann, um 3 Logik und Me-
taphysik, um 11 über die Geschichte der
griechischen und römischen Philosophie;
zu philosophischen Unterhaltungen ist er
zu anderer Stunde erbdig.

Celli, um 3 Universalgeschichte nach
Bede, um 4 Geschichte der neuern
Staaten nach Galetti.

D. Ruinové, um 2 über die biblische Be-
weissstellen, um 9 über Ciceros Paradoxa,
Cato major, und Caius. Außerdem wird
er Uebungen in Latein schreiben und Ue-
bersetzen anstellen.

D. Pfannkuche, um 9 über ausgewählte
Gellen der letzten 4 Bücher Mosis, wel-
che sich auf Geschichte und Gesetze der
Israeliten beziehen, um 10 über die 3^o
ersten Evangelien nach Griesbachs N. T.
um 11 zweimal über den Plutus des Ari-
stophanes, zweimal über die Hebrä:sche
Grammatik, um 8 Ueleitung zur Syri-
schen Sprache.

Cammerer, um 8 Militär - Baukunst,
um 3 über reine Mathematik.

Außerordentliche Vorle- sungen.

D. Jaup, über den neuesten Reichsdepu-
tationschluss zu einer noch anzugegen-
den Stunde, um 5 Reichsprozeß nach
Plitter. Zu Vorlesungen über europäi-
sches Völkerrecht ist er erbdig.

D. Arens, um 10 über Kirchenrecht nach
Böhmer, um 3 über die Lehre von den
Klagen und Exemptionen nach Menken.
(Die Fortsetzung folgt.)

— — —

W.S. 1805